

Templiner Manifest

Auf einer Veranstaltung im November haben wir das Templiner Manifest der GEW „Für eine Reform von Personalstruktur und Berufswegen in Hochschule und Forschung“ vorgestellt (www.templiner-manifest.de). Nun werden wir uns mit der Situation des wissenschaftlichen Personals beschäftigen und dabei auf Fragen zu Beschäftigungsverhältnissen (auch von Promotion und Lehraufträgen) und zur Personalvertretung eingehen.

Nach kurzen Impulsreferaten werden wir diskutieren, was wir zur konkreten Verbesserung unserer Arbeitsbedingungen unternehmen können.

Immer der Karotte nach?

Arbeitsplatz Hochschule für wissenschaftliches Personal

27. Januar 2011 / 18 Uhr

Curio-Haus, Raum A (Rothenbaumchaussee 15)

Referentinnen

Dr. Anke Burkhardt, Stellv. Direktorin und Geschäftsführerin des Instituts für Hochschulforschung (HoF) an der Universität Halle-Wittenberg

Iris Kaufmann, Regionales Rechenzentrum (RRZ), Mitglied im wissenschaftlichen Personalrat (WIPR) für die Gruppe der Angestellten an der Universität Hamburg

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

